



21.05.2021

Hölderlin-Gymnasium - Plöck 40-42 - 69117 Heidelberg

Sehr geehrte Eltern,

dank vielfach vorbildlichen Verhaltens und dank der Maßnahmen der Stadt Heidelberg auch an den Schulen haben sich die Inzidenzwerte in der letzten Zeit enorm verbessert. So freut es mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass wir **ab dem 7.Juni wieder in Vollpräsenz** unterrichten werden.

Alle Klassen kommen in voller Klassenstärke zurück und haben gemeinsam Unterricht, natürlich unter den Rahmenbedingungen, die Sie schon kennen: Maskenpflicht, zweimaliges Testen pro Woche, Hygienemaßnahmen.

Den Brief des MD aus dem Kultusministerium dazu hänge ich diesem Schreiben an.

Für den **Sportunterricht** herrschen Sonderbedingungen:

Sportunterricht in den beiden **Jahrgangsstufen** darf auch weiterhin in den Hallen stattfinden, die Kolleginnen und Kollegen berücksichtigen hier die besonderen bekannten Hygieneanweisungen.

Sportunterricht in den **Klassen 5-10** findet von nun an **koedukativ im Klassenverband** und nur im Freien statt. Das sind Einschränkungen, die eher auf Bewegung im Freien hinauslaufen denn auf Sportunterricht nach Bildungsplan. Aber auch dies ist doch ein schöner Fortschritt und eine Erweiterung des Bewegungsfeldes für unsere Kinder.

Die Bestimmungen des Regierungspräsidiums hierzu lauten folgendermaßen:

Fachpraktischer Sportunterricht bei Inzidenz:	Klassen 5-10
>100	untersagt
50-100	Zulässig, aber: <ul style="list-style-type: none">• nur im Freien sowie nur innerhalb des Klassenverbandes (eine Durchmischung der Klassen soll ausgeschlossen werden)• nur kontaktarm, d.h. Die Sportausübung ist dann kontaktarm, wenn die Sportausübung grundsätzlich ohne Körperkontakt durchgeführt wird, ein kurzfristiger Kontakt in einzelnen Übungs- und Spielsituationen aber nicht ausgeschlossen werden kann.
< 50	Zulässig, aber: <ul style="list-style-type: none">• nur im Freien sowie nur innerhalb des Klassenverbandes (eine Durchmischung der Klassen soll ausgeschlossen werden)• „normale“ Sportausübung (es muss nicht kontaktlos bzw. kontaktarm sein) -> es müssen aber die Hygienehinweise zum Sportunterricht (vom 14.9.2020) beachtet werden“

In anderen Fächern (Religion, Profile etc.) dürfen die Klassen geklappt werden, da man hier von einer geringeren Übertragungsgefahr ausgeht.

Vorsorglich möchten wir darauf hinweisen, dass es natürlich dann wieder zu Einschränkungen und Rückkehr zu anderen Modellen (etwa Wechselunterricht) kommen kann, wenn das Gesundheitsamt aufgrund steigender Inzidenzwerte die Freigabe zurücknimmt. Auf eine solche Änderung würden Sie dann in einem neuen Rundschreiben aufmerksam gemacht.

Für die nun erhöhte Zahl wöchentlicher Testungen haben wir bei der Stadt Heidelberg um Aufstockung der Testpakete gebeten. Zudem bitten wir um eine Rückkehr zu früheren Testformaten, da bei der neuesten Version eine kompliziertere Umfüllaktion nötig ist und auch die Fälle positiver Testung in der Schule mit nachlaufendem negativem PCR-Test sich an fast allen Gymnasien gehäuft haben.

Ein Problem bleibt die **Mittagspause**: Wir können – wie viele andere Schulen – keinen Mensabetrieb anbieten und bitten Sie daher, Ihre Kinder mit Vesper zu versorgen oder die Angebote der Altstadt wahrnehmen zu lassen bzw. sie zu Hause zu versorgen. Eine Aufsicht können wir nicht leisten, wir werden alle Schülerinnen und Schüler wie immer darauf hinweisen, dass sie in der Mittagspause auf Abstand zu achten haben.

Wir freuen uns über diesen großen Schritt hin zu mehr Normalität und wünschen uns allen, dass wir diese Richtung beibehalten können. Wir danken Ihnen allen für ihre tatkräftige Mithilfe die Pandemie einzudämmen. Und nun wünschen wir Ihnen und Ihren Familien gute Erholung von dieser physisch und psychisch sehr anstrengenden Zeit

Dr. Andrea Merger und Ralf Rieber